Rheinpreußen-Tankstelle „Zoogarage“ in Riehl

vormaliger Standort des Kaffeehauses Maus, später Kaffeehaus Zilisch, Bade bzw. Borgmann

Schlagwörter: Tankstelle, Garage
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Gemeinde(n): Köln
Kreis(e): Köln
Bundesland: Nordrhein-Westfalen

Historische Aufnahme der Tankstelle an der Stammheimer Straße Nr. 9 in Köln-Riehl (1950er-Jahre). Auf den Zapfsäulen ist das Logo der Rheinpreußen-Tankstellen zu erkennen.
Fotograf/Urheber: unbekannt

Vor dem Gebäude an der Einmündung der Straße Am Botanischen Garten in die Stammheimer Straße in Köln-Riehl befindet sich bis heute ein auffälliges, von einer zentralen Säule getragenes Dach aus Spannbeton. Diese für Tankstellen der Nachkriegszeit geradezu klassische „Pilzsäule“ lässt den Bau noch als die frühere „Zoogarage“ der 1950er-Jahre erkennen. Diese wiederum befindet sich auf dem Gelände eines vormaligen Kaffeehauses, das als Café Maus (später Café Zilisch, Bade bzw. Borgmann) seit 1879 den Ausflugsort Riehl wesentlich mitprägte.

Das ursprüngliche Café-Gebäude wurde im Zweiten Weltkrieg zerstört und danach in veränderter Form als Tankstelle „Zoogarage“ neu aufgebaut.
Bis um das Jahr 1969 wurde die Tankstelle unter der Marke *Rheinpreußen* betrieben, die seinerzeit eine Tochter der 1899 gegründeten *Deutschen Erdoel AG* (DEA) war, die wiederum ab 1970 Teil der deutschen *Texaco AG* wurde (Hinweis Herr Georgino). Nach ihrer Schließung wurde die Tankstelle zeitweise noch als KFZ-Sachverständigenstelle betrieben.
Außer dem sehr gut erhaltenen Pilzdach und der darunter befindlichen Aufschrift aus zur Wand erhabenen Buchstaben „ZOOGARAGE“ erinnert heute nichts mehr an die frühere Tankstelle, wie etwa Spuren von Einfassungen der vormalige Zapfsäulen im Boden, ein Kassenhäuschen, verbliebene Werbetafeln oder Ähnliches.
Aktuell wird die 300 Quadratmeter Fläche umfassende Halle im Inneren der früheren Tankstelle als Fotostudio „Studio Alte Zoogarage“ genutzt (www.bernd-vogel.de).

(Franz-Josef Knöchel, Digitales Kulturerbe LVR, 2020/2023)

Quelle
Freundliche Hinweise von Herrn Markus Georgino und dessen Recherchergebnisse von 2015 zu Tankstellen-Standorten in Köln um 1969, Köln 2023.

Internet
www.joachim-brokmeier.de: Ansichtskarten von Riehl, Nrn. 372, 502 und 727 (abgerufen 29.06.2020)
www.joachim-brokmeier.de: Chronik von Riehl (abgerufen 29.06.2020)
www.bernd-vogel.de: vogel.photography (abgerufen 29.06.2020)
www.alte-tanksaeulen.de: Historische Zapfsäulen der Rheinpreußen AG (abgerufen 03.04.2023)
de.wikipedia.org: Rheinpreußen AG für Bergbau und Chemie (abgerufen 03.04.2023)

Literatur

Gies, Joachim (2014): Abgetankt (zugleich Bachelorarbeit Universität Dortmund 2013/2014). Köln.

Muche, Jan Henrik (2015): Historische Tankstellen - Früher Super, heute Normal. In: Auto BILD klassik Nr. 7, Juli 2015, S. 186-193. o. O.

Rheinpreußen-Tankstelle „Zoogarage“ in Riehl

Schlagwörter: Tankstelle, Garage
Straße / Hausnummer: Stammheimer Straße 9
Ort: 50735 Köln - Riehl
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Kein
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, mündliche Hinweise Ortsansässiger, Ortskundiger, Geländebegehung/-kartierung, Übernahme aus externer Fachdatenbank
Historischer Zeitraum: Beginn 1945 bis 1960
Koordinate WGS84: 50° 57 36,09 N: 6° 58 21,08 O / 50,96003°N: 6,97252°O
Koordinate UTM: 32.357.616,53 m: 5.647.336,67 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.568.370,17 m: 5.647.650,13 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Rheinpreußen-Tankstelle „Zoogarage“ in Riehl“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-306525 (Abgerufen: 4. Dezember 2025)

Copyright © **LVR**